der Stadt Gummersbach am 10.10.2014		TOP:
	Saut Gummersbach	
Anfragen	0 5, Okt. 2011	
a) Große Anfragen	BM	
X b) Kleine Anfragen		
Anfrage War / des Stv. Klaus Heinen "Die Linke"		
vom 04 10 .2011		
für die Ratssitzung am 1910. .201 1		
Es wird folgende Anfrage gestellt:		
Finanzierung der Sporthalle nach einer möglichen Insolvenz der VfL		
Gummersbach GmbH		
Begründung:		
Die Anfrage ist im beiliegendem Schreiben beschrieben.		
Vielen Dank. ∫		
1/00000		
Unterschrift		Anlage
 Die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt. Die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung wird nachgereicht. 		
Die Verwaltung wird zu dieser Anfrage in der Sitzung mündlich Stellung nehmen. E:\robach\Rat NEU 2009\neue Stv\anfrage.doc		

"Die Linke" im Stadtrat Gummersbach

DIE LINKE.

Stadtverordneter

Klaus Heinen Vollmerhauser Str.39 51645 Gummersbach

Tel. 02261-72325 Fax.- 02261 78125 mail: klaus.heinen@t-online.de

03.10.2011

An den Bürgermeister der Stadt Gummersbach

51643 Gummersbach

"Kleine Anfrage" zur Sitzung des Stadtrates am 19.10.2011

Ich stelle hiermit folgenden Antrag:

Die "kleine Anfrage" zur letzten Stadtratssitzung am 20.07.11 betreffend der Frage:

"Wie stellen Sie sich die Finanzierung der zu bauenden Sporthalle vor, wenn der VfL Gummersbach insolvent ist",

wurde von Ihrem Beigeordneten Thome im Rahmen der letzten Stadtratssitzung ausweichend, unzureichend und zum größten Teil gar nicht beantwortet.

Aus dem mir zur Verfügung gestellten "Schrieb" konnte ich eine Antwort auch nur erahnen.

Letztendlich blieb er jedoch eine Antwort schuldig,

weshalb ich Sie <u>Herr Bürgermeister</u> heute bitten möchte, eine plausible Antwort hierzu abzugeben.

Ich bitte auch zur Kenntnis zu nehmen, dass ich einen solchen "Schrieb" nicht akzeptiere, siehe Anlage.

Hier stellt sich die Frage von wem stammt der Schrieb, von wem wurde er geschrieben und wann wurde er geschrieben.

Da ich diesen "Schrieb" kurz vor Beginn der Stadtratssitzung am 20.07.11 aus der Hand von Herrn Robach erhielt gehe ich davon aus, dass dieser von der Stadt Gummersbach stammt.

Mögliche Insolvenz VfL Gummersbach GmbH

Auch wenn dieses Thema von den Handballlobbyisten auch weiterhin öffentlich verdrängt wird, muss diese Frage weiterhin Priorität besitzen, denn die letzten Wochen haben zur Beruhigung der Situation nicht beigetragen.

Die Pressemitteilung, dass Herr Beigeordneter Thome auf Suche nach einem Anteil der Hallenfinanzierung der VfL Gummersbach GmbH in Höhe von Eur 450.000,-- war und evtl. auch noch ist, mag manchen Bürger der Stadt Gummersbach weiter verunsichert haben. Vor einiger Zeit fehlten Eur Mill 2,2 nun fehlen zur Abwechslung "nur" ca. Eur Mill 0,5.

Auch die Etatreduzierung der VfL Gummersbach GmbH von Eur Mio 4,2 auf Eur Mio 4,0 für das Jahr 2011 berechtigt den Grund zur Sorge, denn tatsächlich wurden im Jahre 2010 Eur Mio. 5,6 ausgegeben.

"Die Linke" im Stadtrat Gummersbach



Stadtverordneter

Klaus Heinen Vollmerhauser Str.39 51645 Gummersbach

Tel. 02261-72325 Fax.- 02261 78125 mail: klaus.heinen@t-online.de

Kleine Anfrage zur Stadtratssitzung am 18.10.11

Seite 2.

Der kürzliche Rücktritt des Geschäftsführers der VfL GmbH und die voraussichtliche Streichung dieser Stelle mag ein weiteres Indiz der Geldknappheit zu sein.

Ich darf an dieser Stelle an die z. Zt. bestehende Weltfinanzkrise erinnern, die in der nächsten Zeit wahrscheinlich auch die Deutsche Wirtschaft erfassen wird. (Hoffentlich nicht dramatisch).

Dann wird das Geld der Gummersbacher Unternehmen nicht mehr locker sitzen wie bisher.

Da zu guten wirtschaftlichen die VfL GmbH schlechte Zahlen produziert werden, frage ich:

Wie sehen die Zahlen bei wirtschaftliche schlechten Zeiten aus ?

Aufgrund dieser Überlegungen sind Sie **Herr Bürgermeister** gehalten einen Plan B zu entwickeln, um die Sporthalle letztendlich auch langfristig finanziell zu sichern.

Mein Vorschlag Sponsoren einzubinden, wurde von Herrn Thome als nicht realisierbar dargestellt, obwohl er bisher keinerlei Aktivitäten in diese Richtung vorangetrieben wurden.

Ich werde zu diesem Thema deshalb auch keine eigenen Vorschläge mehr unterbreiten.

Auch weiterhin bin ich trotz dieser negativen finanziellen Perspektive ein Befürworter dieser Sporthalle, ein Befürworter des Sports, aber kein Befürworter von bevorstehenden Katastrophen.

Das eine Arena GmbH letztendlich ebenso finanziell am "Stock" geht, wenn der größte Gesellschafter VfL GmbH insolvent ist, steht wohl außer Frage.

In sofern hat die Beantwortung durch diesen "Schrieb" nur weitere Rätsel aufgegeben.

Ich fordere Sie deshalb auf, sich mit diesem Thema nun endlich auch öffentlich zu befassen.

Mit freundlichem Gruß

Klaµs Heinen

"Die Linke" im Stadtrat Gummersbach"

Anlage "Schrieb" erhalten am 20.07.11